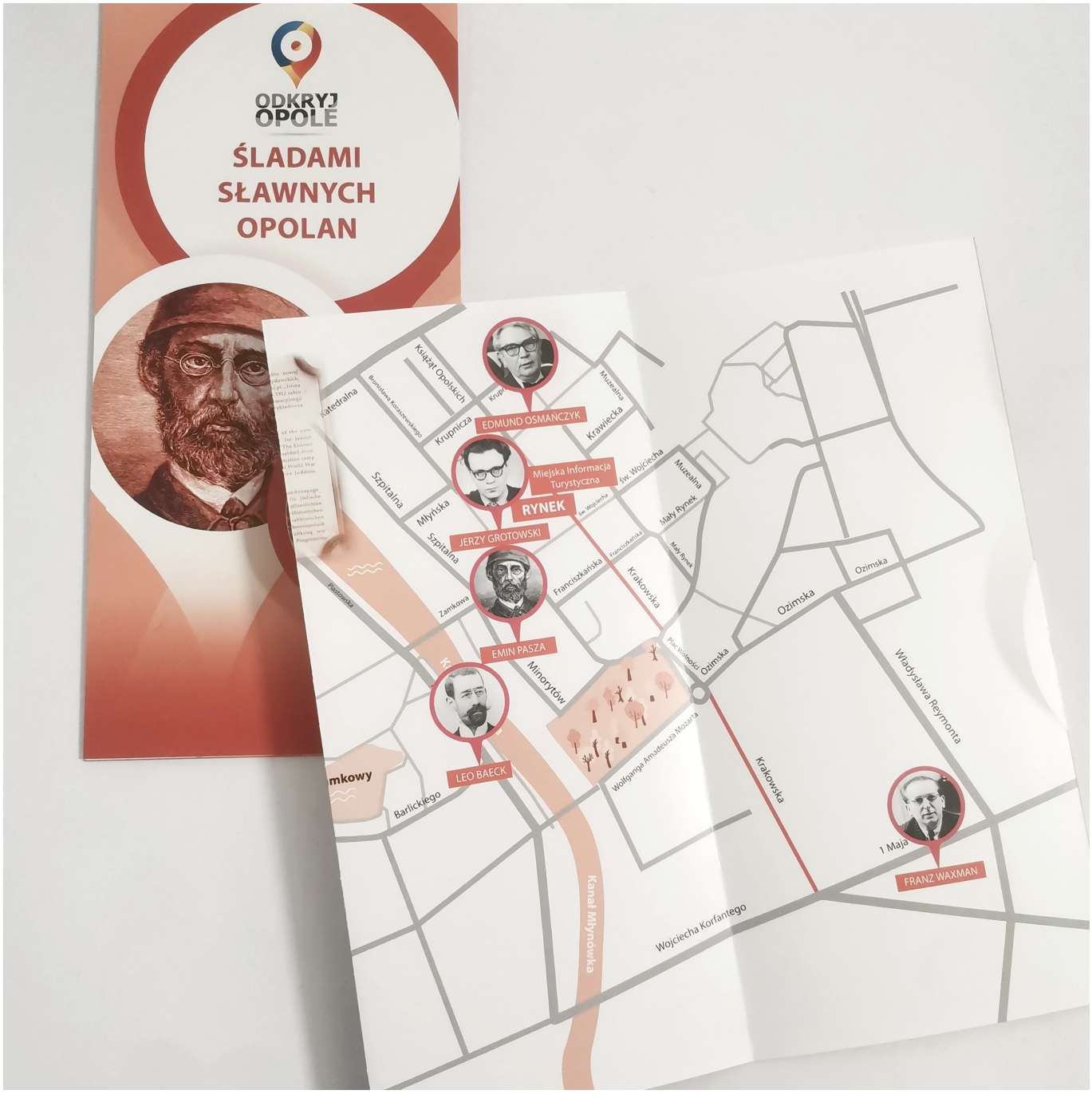
VISIT OPOLSKIE

ROUTE „AUF DEN SPUREN BERÜHMTER OPPELNER" IN OPPELN



Die Route „Auf den Spuren berühmter Oppelner” entstand im Rahmen der Feierlichkeiten zum 800-jährigen Jubiläum von Oppeln. Mit Oppeln sind viele bekannte Persönlichkeiten verbunden. Einige von ihnen wurden mit Informationstafeln geehrt. Bislang wurden sechs Namen gewürdigt. Es handelt sich

um Personen, die sich durch ihre Tätigkeit in besonderer Weise um die Stadt verdient gemacht haben:

Leo Baeck (an der Kreuzung der ul. Piastowska und der ul. Barlickiego) – Rabbiner in der neuen Synagoge von Oppeln, bekannt dafür, dass er sich für die Verständigung zwischen Judentum und Christentum einsetzte;

Edmund Osmańczyk (Ecke der ul. Osmańczyka und Marktplatz) – Publizist, Politologe, Politiker, Aktivist des Nationalen Verbandes der Polen in Deutschland, Autor der weltweit ersten

„Enzyklopädie der internationalen Angelegenheiten und der Vereinten Nationen";

Theodor Kaluza (ul. Strzelców Bytomskich 9) – Schöpfer des Begriffs der fünften Dimension, als einziger Wissenschaftler aus Oppeln auf der Liste der 60 größten Gelehrten aller Zeiten;

Emin Pascha (Helena-Lehr-Platz) – mit bürgerlichem Namen Eduard Schnitzer, Arzt, Reisender, Forscher im Sudan und Ostafrika, nach seiner Konversion zum Islam wurde er türkischer Pascha von Albanien;

Jerzy Grotowski (Marktplatz 4) – Theaterreformer, gründete in Oppeln das Theater „Teatr 13 Rzędów" (Theater der 13 Reihen), Franz Waxman (ul. 1 Maja 6) – zweifacher Oscar-Preisträger und Komponist der Musik zu über 200 Filmen.

Jede Tafel enthält eine kurze Beschreibung der Figur in polnischer, englischer und deutscher Sprache sowie einen QR-Code, der nach dem Scannen mit dem Smartphone zu einer Website führt, auf der Sie eine ausführlichere Biografie der jeweiligen Person finden.

Source URL:
https://www.visitopolskie.pl/strona/entdecken/1079-route-auf-den-spuren-beruehmter-oppelner-oppeln